



BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT
–Aktiengesellschaft von 1877–

Zwischenbericht

Januar bis März 2015

Inhalt

03 | Die BLG-Aktie

05 | Zwischenlagebericht
für das erste Quartal 2015

05 | Grundlagen der Gesellschaft

05 | Corporate Governance-Bericht

05 | Vergütungsbericht

05 | Wirtschaftsbericht

05 | Nachtragsbericht

06 | Risikobericht

06 | Prognosebericht

07 | Bilanz

09 | Gewinn- und Verlustrechnung

10 | Verkürzter Anhang
des Zwischenabschlusses
für das erste Quartal 2015

10 | Allgemeine Angaben

10 | Angaben zur Bilanzierung
und Bewertung

10 | Angaben zur Bilanz

11 | Angaben zur Gewinn- und
Verlustrechnung

11 | Sonstige Angaben

12 | Weitere Informationen

12 | Versicherung der
gesetzlichen Vertreter

13 | Impressum

14 | Finanzkalender

Einführung

Der Zwischenbericht der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877–, Bremen sollte zusammen mit unserem Geschäftsbericht 2014 gelesen werden. Dieser beinhaltet eine umfassende Darstellung unserer Geschäftsaktivitäten.



Die BLG-Aktie

Allgemeine Entwicklung des Kapitalmarkts

In den ersten drei Monaten des Börsenjahres 2015 präsentierten sich die Aktienmärkte trotz geopolitischer Unruhen, der expansiven Geldpolitik sowie der Anleihekäufe der Europäischen Zentralbank und einer nur leicht zunehmenden Dynamik der weltwirtschaftlichen Entwicklung in einer sehr guten Verfassung.

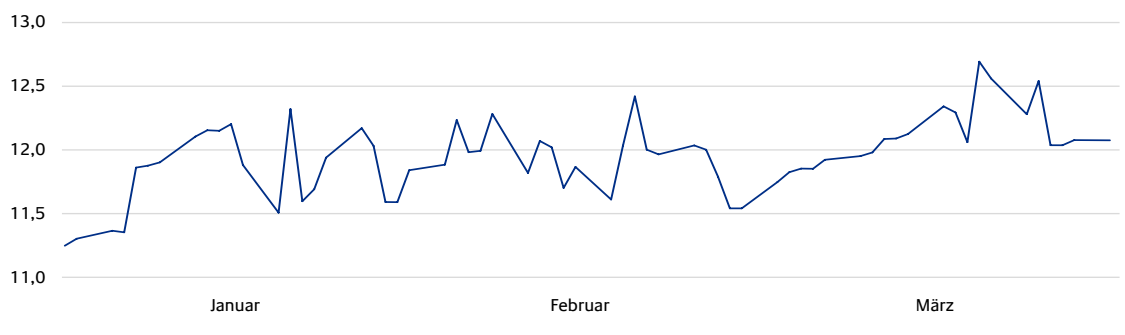
So konnte die Mehrzahl der weltweit wichtigsten Indizes in Europa, den USA und Asien eine positive Entwicklung verzeichnen. In diesem generell erfreulichen Umfeld legte der Deutsche Aktienindex (DAX) im Berichtszeitraum nach einem Start bei 9.765 Punkten zu Beginn des Jahres um starke 22,5 Prozent zu und schloss am 31. März mit 11.966 Punkten.

Wertentwicklung der BLG-Aktie¹

Die BLG-Aktie entwickelte sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2015 ebenfalls positiv. Am ersten Handelstag des neuen Berichtsjahres, am 2. Januar 2015, eröffnete die Aktie mit einem Kurs von EUR 11,31. Fortan war eine ständige Aufwärtsbewegung des Kurses zu verzeichnen, welche kurz vor Ende des Berichtszeitraums zur Erreichung des Höchststandes von EUR 13,73 führte. Die Aktie schloss das erste Quartal 2015, am 31. März 2015, mit einem Preis von EUR 12,09 ab und konnte nach den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres einen Wertzuwachs von fast 7 Prozent verzeichnen.

¹ Angabe aller Börsenkurse als Durchschnitt an den notierten Börsen.

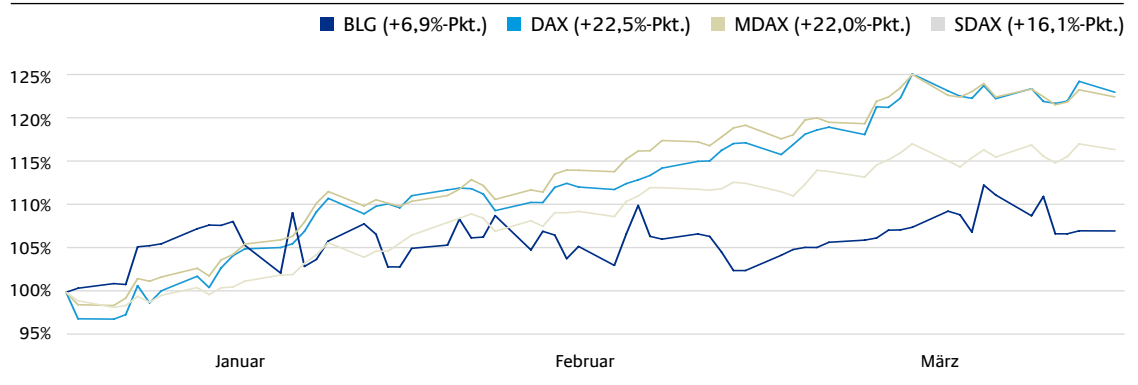
Kursverlauf der BLG-Aktie in EUR (im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 2015)



+ 6,9%

Wertzuwachs

Relative Entwicklung der BLG-Aktie gegenüber DAX, MDAX und SDAX



Kennzahlen der BLG-Aktie

| Kennzahlen der Aktie | | 01.01.– 31.03.2015 | 01.01.– 31.03.2014 |
|--|------------|-----------------------|-----------------------|
| Börsenkurs zum Quartalsende ¹ | EUR | 12,09 | 10,26 |
| Höchstkurs ¹ | EUR | 13,73 | 10,59 |
| Tiefstkurs ¹ | EUR | 11,29 | 9,32 |
| Anzahl Aktien | Mio. Stück | 3,84 | 3,84 |
| Marktkapitalisierung | EUR Mio. | 46,4 | 39,4 |

¹ Durchschnitt an den notierten Börsen

Wir streben für das Geschäftsjahr 2015 an, die Dividende marktkonform zu steigern, sie zumindest aber auf dem Niveau des Vorjahres mit einer Dividende von EUR 0,40 je Aktie zu halten.

Aktionärsstruktur

Das Grundkapital der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– beträgt EUR 9.984.000,00 und ist in 3.840.000 stimmberechtigte auf den Namen lautende Stückaktien (Namensaktien) eingeteilt. Die Übertragung der Aktien bedarf gemäß § 5 der Satzung der Gesellschaft deren Zustimmung.

Die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) ist mit 50,4 Prozent Hauptaktionär unseres Unternehmens. Weitere große institutionelle Investoren sind die Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg – Girozentrale – und die Finanzholding der Sparkasse in Bremen. Der Streubesitz beträgt 24,4 Prozent, was einer Aktienanzahl von rund 936.000 Stück entspricht. Der Anteil institutioneller Anleger hieran beträgt circa 2 Prozent; die übrigen 22 Prozent werden von Privatanlegern gehalten.

Investor Relations

Im Mittelpunkt unserer Investor Relations-Arbeit in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres stand weiterhin das Ziel, umfassende Informationen über die Unternehmensentwicklung und unsere Investor Relations-Aktivitäten zur Verfügung zu stellen. Hierfür haben wir uns ganz besonders auf den Dialog mit institutionellen Investoren, Analysten und privaten Anteilseignern ausgerichtet. Wir bieten aber auch jedem anderen Interessierten Informationen über unser Unternehmen und möchten gleichzeitig allen ein Höchstmaß an Transparenz gewähren. Auf unserer Website sind unter www.ir.blg.de unser IR-Kalender sowie die Finanzberichte und alle Informationen rund um unsere Aktie einzusehen.

Aktionärsstruktur
zum 31. März 2015



- 50,4 % Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)
- 12,6 % Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg – Girozentrale –
- 12,6 % Finanzholding der Sparkasse in Bremen
- 24,4 % Streubesitz

Zwischenlagebericht für das erste Quartal 2015

Grundlagen der Gesellschaft

Die Grundlagen der Gesellschaft haben sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres im Vergleich zu den Darstellungen im Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 nicht geändert.

Corporate Governance-Bericht

Der Vorstand hat am 25. November 2014 und der Aufsichtsrat der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– hat am 19. Dezember 2014 die 13. Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex in der Fassung vom 24. Juni 2014 abgegeben. Die Erklärung ist den Aktionären im Internet unter www.ir.blg.de dauerhaft zugänglich gemacht worden.

Des Weiteren verweisen für auf die Lageberichterstattung für das Geschäftsjahr 2014.

Vergütungsbericht

Die Grundlagen des Vergütungssystems für Vorstand und Aufsichtsrat haben im Berichtszeitraum im Vergleich zu den Beschreibungen im Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 keine Änderungen erfahren.

Wirtschaftsbericht

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Entsprechend ihrer Gruppenfunktion hat die BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– sämtliche ihr zur Verfügung stehenden Finanzmittel an die BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG zur anteiligen Finanzierung des zur Leistungserfüllung notwendigen Working Capital ausgeliehen. Die Abwicklung erfolgt im Wesentlichen über das zentrale Cash Management der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG, in das die Gesellschaft einbezogen ist. Die Verzinsung der zur Verfügung gestellten Mittel erfolgt unverändert zu marktüblichen Konditionen. Die Geldanlage ist risikoarm.

Insgesamt bewegten sich die Vergütungen der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG für die ersten drei Monate des laufenden Geschäftsjahres über Vorjahresniveau. Die Gesellschaft hat in der Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März 2015 einen Überschuss von TEUR 468 (Vorjahr: TEUR 377) erzielt.

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung haben sich nach Ablauf des Berichtszeitraums nicht ereignet.

Risikobericht

Chancen- und Risikomanagement

Unternehmerisches Handeln ist mit Chancen und Risiken verbunden. Der verantwortungsbewusste Umgang mit möglichen Risiken ist für die BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– Kernelement solider Unternehmensführung. Zugleich gilt es, Chancen zu identifizieren und zu nutzen. Unsere Chancen- und Risikopolitik folgt dem Bestreben, den Unternehmenswert zu steigern, ohne unangemessen hohe Risiken einzugehen.

Die Verantwortung für die Formulierung risikopolitischer Grundsätze und die ergebnisorientierte Steuerung des Gesamtrisikos trägt der Vorstand der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877–. Der Vorstand unterrichtet den Aufsichtsrat regelmäßig über risikorelevante Entscheidungen zu dessen pflichtgemäßer Wahrnehmung gesellschaftsrechtlicher Verantwortung.

Die frühzeitige Identifikation von Gefährdungspotenzialen erfolgt im Rahmen eines kontinuierlichen Risikocontrollings und eines auf die gesellschaftsrechtliche Unternehmensstruktur abgestimmten Risikomanagements und -reportings. Dabei unterliegen Risiken aus strategischen Entscheidungen hinsichtlich einer möglichen Bestandsgefährdung unserer besonderen Beachtung. Im Rahmen einer Gesamtbeurteilung lassen sich gegenwärtig keine bestandsgefährdenden Risiken für die künftige Entwicklung unserer Gesellschaft ableiten. Unsere Finanzbasis in Verbindung mit der Erweiterung der Leistungsspektren aller strategischen Geschäftsbereiche der BLG-Gruppe bieten nach wie vor gute Chancen einer stabilen Unternehmensentwicklung für die BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877–.

Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Risiken für die Gesellschaft ergeben sich aus der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG, Bremen. Das Risiko einer Inanspruchnahme ist nicht erkennbar. Ein Risiko, aber auch eine Chance, besteht in der Ergebnisentwicklung der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG, von der die Höhe der Arbeitsvergütung der Gesellschaft abhängt. Ein Ausfallrisiko resultiert aus den Forderungen aus Darlehen und Cash Management gegen die BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG. Das Risiko eines Ausfalls ist nicht erkennbar.

Prognosebericht

Bericht zu Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Von der Ergebnisentwicklung für die ersten drei Monate des Jahres 2015 ausgehend, halten wir an den im Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 getroffenen Aussagen fest und erwarten für das laufende Geschäftsjahr, auf Basis fundierter Planungen, einen zum Vorjahr vergleichbaren Jahresüberschuss. Unser Ziel für das Geschäftsjahr 2015 ist, die Dividende marktkonform zu steigern, sie zumindest aber auf dem Niveau des Vorjahres mit einer Dividende von EUR 0,40 je Aktie zu halten.

Bilanz

| TEUR | 31.03.2015 | 31.12.2014 |
|---|---------------|---------------|
| AKTIVA | | |
| A. Umlaufvermögen | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 20.337 | 20.891 |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 0 | 3 |
| | 20.337 | 20.894 |
| II. Guthaben bei Kreditinstituten | 27 | 27 |
| | | |
| | 20.364 | 20.921 |

| TEUR | 31.03.2015 | 31.12.2014 |
|---|---------------|---------------|
| PASSIVA | | |
| A. Eigenkapital | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 9.984 | 9.984 |
| II. Gewinnrücklagen | | |
| 1. Gesetzliche Rücklage | 999 | 999 |
| 2. Andere Gewinnrücklagen | 6.567 | 6.567 |
| | 7.566 | 7.566 |
| III. Bilanzgewinn | 2.004 | 1.536 |
| | 19.554 | 19.086 |
| B. Rückstellungen | | |
| 1. Steuerrückstellungen | 0 | 229 |
| 2. Sonstige Rückstellungen | 726 | 585 |
| | 726 | 814 |
| C. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4 | 20 |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten | 80 | 1.001 |
| | 84 | 1.021 |
| | 20.364 | 20.921 |

Gewinn- und Verlustrechnung

| TEUR | 01.01.– 31.03.2015 | 01.01.– 31.03.2014 |
|---|-----------------------|-----------------------|
| 1. Vergütungen der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG | 614 | 518 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | 677 | 73 |
| | 1.291 | 591 |
| 3. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | -563 | 0 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | -10 | 0 |
| | -573 | 0 |
| 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -301 | -284 |
| 5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 144 | 146 |
| 6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 561 | 453 |
| 7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -93 | -76 |
| 8. Überschuss des Berichtszeitraums | 468 | 377 |
| 9. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | 1.536 | 1.536 |
| 10. Bilanzgewinn | 2.004 | 1.913 |

Verkürzter Anhang des Zwischenabschlusses für das erste Quartal 2015

Allgemeine Angaben

Der Zwischenabschluss ist gemäß den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Aktiengesetzes sowie des Wertpapierhandelsgesetzes unter Beachtung der Regelungen der Satzung der Gesellschaft sowie den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance-Kodex erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Absatz 2 Handelsgesetzbuch) aufgestellt.

Zwischenabschluss und Zwischenlagebericht für das erste Quartal des Jahres 2015 wurden weder entsprechend § 317 Handelsgesetzbuch geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Die bei der Erstellung des Zwischenabschlusses zum 31. März 2015 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den bei der Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014 angewandten Methoden. Dies gilt auch für die Vergleichsinformationen des Zwischenabschlusses zum 31. März 2014.

Angaben zur Bilanz

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen in voller Höhe gegenüber der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG. Auf Forderungen aus Cash Management entfallen TEUR 14.283 (Vorjahr: TEUR 12.805). Weitere TEUR 826 (Vorjahr: TEUR 2.859) betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten in Höhe von TEUR 405 Vorsorge für Kosten im Zusammenhang mit der Hauptversammlung, der Veröffentlichung des Jahresabschlusses und des Gruppenabschlusses sowie der Prüfung. Weitere TEUR 238 sind für fixe und variable Aufsichtsratsvergütungen zurückgestellt worden.

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Vergütungen der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG

Der Ausweis beinhaltet die gesellschaftsvertraglich geregelte Haftungsvergütung und Arbeitsvergütung für die Tätigkeit als Komplementärin der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG.

Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten in Höhe von TEUR 606 (Vorjahr: TEUR 0) Erträge aus der Weiterbelastung von Vorstandsvergütungen. Die korrespondierenden Aufwendungen sind im Wesentlichen unter dem Posten Personalaufwand ausgewiesen.

Des Weiteren werden in den sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen unter anderem durchgeleitete Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von TEUR 53 (Vorjahr: TEUR 54) ausgewiesen.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind darüber hinaus Zuführungen zu Rückstellungen in Höhe von TEUR 144 (Vorjahr: TEUR 124) im Zusammenhang mit der Hauptversammlung, mit Beratungskosten sowie mit der Prüfung und Veröffentlichung des Jahres- und Gruppenabschlusses enthalten. Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen im Wesentlichen Administrationskosten.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinserträge entfallen wie im Vorjahr vollständig auf verbundene Unternehmen.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern von Einkommen und Ertrag werden in jeder Berichtsperiode auf der Grundlage der Schätzung des Ertragsteuersatzes erfasst, der für das Gesamtjahr erwartet wird. Dieser Steuersatz wird auf das Vorsteuerergebnis des Zwischenabschlusses angewendet.

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Die Gesellschaft ist persönlich haftende Gesellschafterin der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG, Bremen. Eine Kapitaleinlage ist nicht zu leisten. Das Risiko einer Inanspruchnahme ist auf Grund der Eigenkapitalausstattung und der für die Folgejahre erwarteten positiven Ergebnisse der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG nicht erkennbar.

Außerbilanzielle Geschäfte

Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte liegen zum 31. März 2015 nicht vor.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen liegen zum 31. März 2015 nicht vor.

Vorstand und Aufsichtsrat

In der Zusammensetzung des Vorstands haben sich im Berichtszeitraum keine personellen Änderungen ergeben.

In der Zusammensetzung des Aufsichtsrats haben sich im Berichtszeitraum keine personellen Änderungen ergeben.

Angaben zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Wesentliche Änderungen bezüglich der Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen haben sich gegenüber dem 31. Dezember 2014 nicht ergeben.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

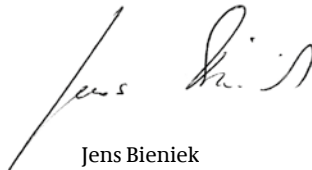
Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Bremen, 28. April 2015

Der Vorstand



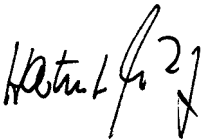
Frank Dreeke



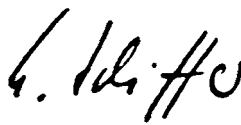
Jens Bieniek



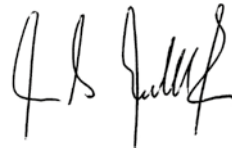
Michael Blach



Hartmut Mekelburg



Emanuel Schiffer



Andreas Wellbrock

Impressum

Herausgeber

BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT
–Aktiengesellschaft von 1877–
Präsident-Kennedy-Platz 1
28203 Bremen, Deutschland
www.ir.blg.de

Ansprechpartner

Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Investor Relations

Ina Oeing
Telefon: +49 (0) 421 398 3385
Fax: +49 (0) 421 398 3233

Keis Mourani
Telefon: +49 (0) 421 398 3756
Fax: +49 (0) 421 398 3233

E-Mail: ir@blg.de

Hausanschrift

BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT
–Aktiengesellschaft von 1877–
Präsident-Kennedy-Platz 1
28203 Bremen, Deutschland
www.blg.de

Bestellung des Geschäftsberichts

Investor Relations

E-Mail: ir@blg.de
Internet: www.ir.blg.de
Fax: +49 (0) 421 398 3233

Finanzkalender 2015

| Finanzkalender 2015 | |
|--|-------------------|
| Ordentliche Hauptversammlung 2015 | 27. Mai 2015 |
| Zahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2014 | 28. Mai 2015 |
| Zwischenbericht Januar bis Juni 2015 | 28. August 2015 |
| Zwischenbericht Januar bis September 2015 | 13. November 2015 |

Zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb der Möglichkeiten der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– bezüglich einer Kontrolle oder präzisen Einschätzung liegen, wie beispielsweise das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, das Verhalten der übrigen Marktteilnehmer, die erfolgreiche Integration von Neuerwerbungen und Realisierung der erwarteten Synergieeffekte sowie Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollte einer dieser oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich Annahmen, auf denen diese Aussagen basieren, als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es ist von der BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– weder beabsichtigt, noch übernimmt die BREMER LAGERHAUS-GESELLSCHAFT –Aktiengesellschaft von 1877– eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Berichts anzupassen.

Abweichungen aus technischen Gründen

Der Zwischenbericht ist von der Gesellschaft aufgrund gesetzlicher Offenlegungspflichten zum Bundesanzeiger (Unternehmensregister) elektronisch einzureichen.

Aus technischen Gründen (z.B. Umwandlung von elektronischen Formaten) kann es zu Abweichungen zwischen der in diesem Zwischenbericht enthaltenen und den zum Unternehmensregister eingereichten Rechnungslegungsunterlagen kommen. In diesem Fall gilt die zum Unternehmensregister eingereichte Fassung als die verbindliche Fassung.

